



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Saalekreis

Bahnunfall mit verletzten Personen

Mücheln, OT Langeneichstädt – An einem unbeschränkten Bahnübergang im Warteweg kam es heute gegen 07.30 Uhr zu einem Zusammenstoß der Burgenlandbahn mit einem PKW. Dabei wurde die Fahrerin des PKW verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Nach ersten Erkenntnissen sind ihre Verletzungen nicht lebensbedrohlich. Der Triebwagenführer der Burgenlandbahn erlitt einen Schock und wurde ebenfalls in ein Krankenhaus gebracht. In der Burgenlandbahn befanden sich fünf Fahrgäste, welche unverletzt blieben. Am PKW als auch an der Bahn entstanden erhebliche Sachschäden. Die Unfallursachenermittlungen vor Ort dauern derzeit noch an. Bei der Bahnstrecke handelt es sich um eine Nebenstrecke zwischen Braunsbedra und Querfurt. Der Abschnitt bleibt zunächst bis auf Weiteres gesperrt.

Schwerer Verkehrsunfall - Fahrer verstorben

Kabelsketal, OT Beuditz – In der Hauptstraße kam es heute Morgen gegen 03.00 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall. Der 30-jährige Fahrer eines PKW fuhr in ein Wohnhaus. Er wurde in dem PKW eingeklemmt und verstarb noch an der Unfallstelle. Ein Teil des Wohnhauses wurde so schwer beschädigt, dass er derzeit als unbewohnbar gilt. Die Bewohnerin des Hauses blieb unverletzt. Zur genauen Unfallursache wird sich die Polizei derzeit noch nicht festlegen, dies ist Gegenstand der Ermittlungen. Statiker müssen nun den genauen Zustand des Hauses prüfen. Die Ortsdurchfahrt Beuditz war wegen der Bergungsmaßnahmen und der Unfallermittlungen bis gegen 10.30 Uhr gesperrt.

Schlägerei in Bad Dürrenberg

In einer Diskothek in Bad Dürrenberg kam es gegen 23.00 Uhr am Rande einer Feier zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Nach ersten Erkenntnissen griffen drei Männer eine 42-jährige Frau und einen 45-jährigen Mann aus Weißenfels an. Der 45-Jährige wurde im Gesicht und am Oberkörper verletzt und musste zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Frau wurde leicht verletzt. Im Rahmen der weiteren Maßnahmen konnten im Nahbereich die drei Männer festgestellt werden. Es handelt sich um drei Ukrainer im Alter zwischen 29 und 36 Jahren. Der 29jährige wies ebenfalls Verletzungen auf, wollte sich vor Ort aber nicht behandeln lassen. Die Polizei ermittelt nun zum genauen Tatablauf.

Stadtgebiet Halle (Saale)

Einsatz am Rosa-Luxemburg-Platz wegen Ruhestörung

Wie bereits mehrfach in der Vergangenheit, trafen sich am Freitagabend ca. 200 Personen auf den Freiflächen des Rosa-Luxemburg-Platzes und verursachten Lärm. Im Zusammenwirken mit den Kräften des Ordnungsamtes kam die Polizei zwischen 20.30 Uhr und 22.00 Uhr vor Ort zum Einsatz und sprach gegen alle Personengruppen Platzverweise aus. Diesem wurde nachgekommen, so dass die Ruhe wiederhergestellt werden konnte.

Brände im Bereich der südlichen Innenstadt

Gegen 0.20 Uhr geriet aus bislang unbekannter Art und Weise die Plane eines abgestellten LKWs in der Willy-Brandt-Straße in Brand. Das Feuer griff auf eine angrenzende Hecke über. Ein Zeuge konnte das Feuer am LKW durch beherztes Eingreifen löschen, sodass lediglich die rechte Seite der Plane beschädigt wurde. Die eintreffende Feuerwehr löschte schließlich die brennende Hecke ab. Gegen 0.40 Uhr brannten dann drei Müllcontainer am Riebeckplatz. Die Feuerwehr war zeitnah vor Ort. Ein Container wurde dennoch komplett zerstört, die anderen beiden beschädigt. Die Kriminalpolizei sicherte an beiden Brandorten Spuren und prüft einen möglichen Zusammenhang.

Schlägereien im Stadtgebiet

Am Samstag gegen 03.47 Uhr kam es zu einer tätlichen Auseinandersetzung in einem Lokal in der Hallorenstraße. Beteiligt waren 3 Personen zwischen 24 und 31 Jahren. Der 24-jährige bekam dabei eine Bierflasche vor den Kopf und musste deshalb in einem städtischen Krankenhaus behandelt werden. Die anderen beiden Beteiligten erhielten von der Polizei einen Platzverweis.

Gegen 05.10 Uhr wurde ein 20-jähriger Köthener im Bereich der Willy-Brandt-Straße von mindestens vier unbekanntem Personen zusammengeschlagen. Er wurde mit einer Nasenverletzung in eine städtische Klinik gebracht. Zudem ging seine Brille kaputt. In allen Fällen ermittelt nun die Kriminalpolizei.

Burgenlandkreis

Mutwillige Beschädigung an einem Auto

Zeit - Am Freitagabend wurden gegen 22.00 Uhr 5-6 Personen in der Virchowstraße beobachtet, wie sie einen geparkten Dacia Sandero beschädigten und anschließend flüchteten. Die Polizeibeamten konnten im Nachgang vier Männer im Alter von 22 bis 28 Jahren bekannt machen. Gegen sie wird nun ermittelt. Am PKW entstand nach ersten Schätzungen ein Sachschaden von ca. 3.000 Euro.

Auto-Driften unter Drogeneinfluss

Hohenmölsen - Auf einem Parkplatz in der Bahnhofstraße kamen am Freitagabend mehrere Jugendliche zusammen und verursachten Lärm. Unter anderem sollen dort PKW's auf dem Parkplatz gedriftet haben. Als Polizeibeamte gegen 23.30 Uhr vor Ort eintrafen, stellten sie einen 31-jährigen Fahrer eines PKW fest. Eine Kontrolle ergab, dass er unter Drogeneinfluss stand. Zudem wurden bei ihm kleinere Mengen Betäubungsmittel gefunden. Nun muss er sich in mehreren Verfahren verantworten.

PKW-Brand

Elsteraue/Tröglitz - In der Ernst-Thälmann-Straße geriet am Samstag gegen 04.00 Uhr ein PKW in Brand. Er wurde durch das Feuer komplett zerstört. Der Schaden wird nach ersten Schätzungen auf 5.000 Euro beziffert.

Die Brandursachenermittlung läuft. Genaue Umstände sind bislang nicht bekannt.

Mansfeld Südharz

Verkehrsunfall mit Motorradfahrer - LKW flüchtig

Gerbstedt, OT Thondorf - Am Freitag gegen 17.20 Uhr verunglückte ein Motorradfahrer auf der Landesstraße 2321. Nach seinen Angaben sei ihm in einer Kurve in der Hettstedter Straße ein LKW mit Silo-Anhänger entgegengekommen und habe sich auf seiner Fahrbahnseite befunden. Beim dem Versuch dem LKW auszuweichen, sei er mit dem Motorrad gestürzt. Der LKW sei ohne anzuhalten in Richtung Siersleben weitergefahren. Zu ihm gibt es bislang keine weiteren Angaben. Der Motorradfahrer kam verletzt in ein Krankenhaus. Nach bisherigen Erkenntnisstand erlitt er leichte Verletzungen.

Verbranntes Essen löst Feuerwehreinsatz aus

Sangerhausen - In der Juri-Gagarin-Straße wurde am Samstagfrüh gegen 0.45 Uhr in einer Wohnung Rauchentwicklung festgestellt. Der Bewohner öffnete nicht, sodass sich die Kräfte der Feuerwehr von außen Zugang in die Wohnung verschaffen mussten. Der Bewohner wurde schlafend in der Wohnung festgestellt. Auf dem eingeschalteten Herd stand eine Pfanne. Dies war Ursache für den starken Qualm. Größerer Sachschaden entstand nicht. Der Bewohner lehnte jegliche medizinische Behandlung ab.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de